

 <p data-bbox="268 539 660 584">Stiftung Christliche Kunst Wittenberg / Foto-Studio Kirsch, Wittenberg [CC BY-NC-SA]</p>	<p data-bbox="788 291 1230 322">Objekt: Das Sterben am Kreuz</p> <p data-bbox="788 358 1315 600">Museum: Stiftung Christliche Kunst Wittenberg Schlossplatz 1 06886 Lutherstadt Wittenberg (03491) 401146 stiftung@christliche-kunst- wittenberg.de</p> <p data-bbox="788 636 1321 734">Sammlung: Kunst der Zwischenkriegszeit/ Zeit des 2. Weltkriegs (1918-1945)</p> <p data-bbox="788 770 1150 801">Inventarnummer: S/MSI/1923/1.8</p>
---	---

## Beschreibung

Blatt 8 aus dem Mappenwerk "Eine Passion" von Max Slevogt (1868-1932) aus dem Jahr 1923. Erschienen bei Bruno Cassirer, Berlin 1924.

Zu sehen sind drei hoch aufgerichtete Kreuze, an ihnen hängen die Verurteilten. Das Kreuz in exakter Bildmitte ist frontal dem Betrachter zugewandt. Unter diesem drei beieinander sitzende/hockende dunkle Gestalten - ihre Blicke gehen zum Boden.

Um alle drei Kreuze mehrere Gruppen von Menschen, teilweise gestützt. Mehrere Reiter. Alle schauen auf den Gekreuzigten in der Mitte. Am linken Bildrand wird eine Person auf einer Trage aus der Szene getragen.

Von oben brechen mehrere helle Strahlen durch die Wolken.

Signiert unter dem Bild rechts.

## Grunddaten

Material/Technik:

Kaltnadelradierung auf Van Geldern-Bütten

Maße:

Bild: 19,9 x 25,0 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1923
	wer	Max Slevogt (1868-1932)
	wo	
Veröffentlicht	wann	1924

	wer	Bruno & Paul Cassirer, Kunst- und Verlagsanstalt
	wo	Berlin
Gedruckt	wann	1924
	wer	Carl Sabo (Kunstdruckerei)
	wo	Berlin
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	

## Schlagworte

- Grafik
- Kreuz (Symbol)
- Mappenwerk
- Neues Testament
- Passion (Christentum)
- Reiter
- Sterben
- Wolke

## Literatur

- Rümman, Arthur (1936): Verzeichnis der Graphik von Max Slevogt in Büchern und Mappenwerken. Hamburg, Nr. 70a, S. 31
- Söhn, Gerhard (Hrsg.) (2002): Max Slevogt – Das druckgraphische Werk. Mappen, Bücher, Zeitschriften. mit einer Einführung von Norbert Suhr. Zweiter Teil 1914–1933. Düsseldorf, Nr. 660